

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 228.

Freitag den 30. September.

1859.

Bei Ablauf des Dritten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Vierte Quartal 1859 in der ersten Woche mit „**Behn Silbergrösch**en“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerationss-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir bis spätestens 10 Uhr Vormittags einzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 15. Sonntage nach Trinitatis (Grundtedankfest, den 2. October) predigen:

Zu H. E. Frauen: Um 9 Uhr Herr Hülfsprediger Marschner. Kirchenmusik: Der 42. Psalm von Mendelssohn. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Bille.

Montag den 3. October um 8 Uhr Herr Hülfsprediger Jahr. Vor Anfang des Gottesdienstes Privatbeichte und nachher Communion.

Zu St. Ulrich: Sonnabend den 1. October um 2 Uhr allgemeine Beichte Herr Oberprediger Professor Dr. Moll.

Sonntag den 2. October um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Weick.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

In der Domkirche: Sonnabend den 1. October Nachmittag 2¹/₄ Uhr Vorbereitung Herr Domprediger Focke.

Sonntag den 2. October um 10 Uhr Herr Domprediger Dr. Blanc. Um 2¹/₄ Uhr Herr Superintendent Neuenhaus.

Montag den 3. October Abends 7 Uhr Bibelstunde Herr Prediger Borghardt.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Pöffler.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 1. October Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 2. October um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 5. October Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Freitag den 30. September Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Seiler.

Sonntag den 2. October um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Katechisation Derselbe.

Wohlthätigkeit.

Der Schiedsmann des IV. Bezirks Hr. Mangold übergab heute der Armenkasse 12 Sgr. als Geschenk aus dem Vergleiche M i e t h - / . Rudat. Halle, den 28. September 1859.

Die Armen-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.



Bekanntmachungen.

Vom 1. October c. ab wird zu den Schuldverschreibungen der Staats-Anleihe vom Jahre 1855 A. Ser. II. Nr. 1 — 8 der Coupons über die Zinsen vom 1. October 1859 bis dahin 1863 nebst Talons von der Controle der Staatspapiere (Dranienstraße Nr. 92 und 93) ausgereicht werden. Die Ausreichung wird täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage und der drei letzten Tage jedes Monats, zwischen 9 und 1 Uhr Vormittags stattfinden.

Zu diesem Behufe sind die Schuldverschreibungen mit einem von dem Einreicher zu unterschreibenden Verzeichnisse, worin sie nach Littern, Nummern und Beträgen aufzuführen und letztere aufzurechnen sind, bei der Controle der Staatspapiere vorzulegen, bei welcher auch Formulare hierzu unentgeltlich entnommen werden können.

Schriftliche Gesuche um Uebersendung der Zinscoupons werden unberücksichtigt bleiben. Dagegen können Auswärtige die Schuldverschreibungen unter dem portofreien Vermerk:

„Schuldverschreibungen der Staats-Anleihe vom Jahre 1855 A. zur Beifügung neuer Coupons“ an die nächste Regierungs-Hauptkasse einsenden, von welcher sie dieselben mit den neuen Coupons und Talons portofrei zurück erhalten werden.

Die Portofreiheit dauert bis zum 1. Mai 1860. Mit diesem Tage tritt die Portopflichtigkeit für alle solche Sendungen ein, und es werden dann auch die Documente mit den Coupons und Talons den Einsendern auf ihre Kosten zurückgesendet werden.

Berlin, den 20. September 1859.

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Halle, den 27. September 1859.

Der Magistrat.

Bei der am 15. d. Mts. stattgehabten 5. Serien-Verloosung der Staats-Prämien-Anleihe vom Jahre 1855 sind die 20 Serien

39. 174. 290. 339. 490. 571. 601. 624. 832.
834. 837. 846. 857. 978. 996. 1109. 1158.
1187. 1244. 1336.

gezogen worden, und werden die zu diesen Serien gehörigen 2000 Schuldverschreibungen und die für dieselben am 1. April f. J. zu zahlenden Prämien am 16. Januar f. J. ausgelooft werden.

Dies wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Halle, den 27. September 1859.

Der Magistrat.

Im October brennen sämtliche Straßen-Laternen in den Tagen vom 1. und 2. von 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, am 3. von 9, am 14. bis incl. 25. von 6, am 26. bis Monatschluß von 5 $\frac{1}{2}$ Uhr an, und zwar am 1. bis incl. 3. die Solaröl-Laternen bis 11, die Gaslaternen bis 10 und mit 262 Nachtflammen bis 12 Uhr, am 14. und 15. bis 7, am 16. bis 8, am 17. bis 8 $\frac{1}{2}$, am 18. bis 10, am 19. bis zum Monatschluß die Solaröl-Laternen bis 11 Uhr, die Gaslaternen bis 10 und mit den Nachtflammen bis 12 Uhr.

Halle, den 28. September 1859.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Ueberschüsse von den, in der Zeit vom 1. Januar bis ultimo Juni 1858 niedergelegt gewesen und in der Auction vom 19., 20. und 21. September c. verkauften Pfändern sind vom 1. October c. ab bis spätestens den 12. November c. aus der Leihamts-Kasse zu erheben, widrigenfalls darüber nach §. 22 des Leihamts-Reglements verfügt werden wird.

Halle, den 28. September 1859.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ein Regenschirm von dunkelgrünem baumwollenen Zeuge mit Rohrgestell, angeblich auf hiesigem Wochenmarke gefunden, ist in Beschlag genommen. Der Eigenthümer wird um baldige Meldung im Bureau der Herren Polizei-Commissarien ersucht.

Halle, den 26. September 1859.

Der Königliche Polizei-Director v. Bosse.

Die am 1. October a. c. fälligen Zinsen der Hallischen Gasanleihe können in den Nachmittagsstunden von 2 bis 4 Uhr am 1., 3. und 4. October a. c. in dem Bureau der hiesigen städtischen Gasanstalt abgehoben werden.

Halle, den 28. September 1859.

Curatorium der Gas-Anstalt.

Zur Prüfung der Novizen, die künftig die Realschule besuchen sollen, werde ich am 8. October in den Vormittagsstunden im neuen Realschulgebäude gegenwärtig sein. Das letzte Schulzeugniß ist dabei mit vorzulegen.

Inspector Biemann.

Konkurs - Eröffnung.

Königl. Kreis-Gericht zu Halle a. d. S.,
1. Abtheilung,

den 23. September 1859, Vormitt. 9 Uhr.

Ueber den Nachlaß des am 28. December 1858 hier verstorbenen Kaufmanns **Crust Gleuwig** von hier ist der gemeine Konkurs im abgekürzten Verfahren eröffnet.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Auktions-Kommissar **Elste** hier bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den

6. October d. J. Vormittags 10¹/₂ Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath **Freund** im Gerichtsgebäude, 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 8, anberaumten Termine die Erklärungen über ihre Vorschläge zur Bestellung des definitiven Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an dessen Erben zu verabsolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum **22. October d. J.** einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, ebendahin zur Konkursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Konkursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum **22. October d. J.** einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals auf den

2. November d. J. Vormittags 11¹/₂ Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath **Freund** im Gerichtsgebäude, 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 8, zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung

seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Alten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **Niemer, Wilke, Fritsch, Gödecke, Schede, Fiebigger, v. Bieren, Seeligmüller** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Bair. Talgseife a Stein 2³/₄ Thlr.,
bei Centnern und Drig. - Kisten billiger, empfiehlt
Leop. Kühling,
große Steinstraße Nr. 73 und Markt Nr. 15.

Feine weiße Kocherbsen
sind billig zu haben in Parthieen von 2 Schffl. ab
bei **C. A. Brandt,** Leipziger Straße 55.

Neue eing. rothe Rüben, Preiselbeeren, Sauerkohl, Senf, Pfeffer u. faure Gurken empfiehlt
Lindner, Bechershof Nr. 11.

Wickengerste
ist wieder angekommen und verkauft solche billigt
Domplatz Nr. 5 **Th. Gottsch.**

Feinstes Weizenmehl, a Meße 7¹/₂ Sgr.,
frische bair. Schmelzbutter, a \mathcal{L} . 9¹/₃ Sgr.,
Zucker, Corinthen, Rosinen billigt.
Jr. Taubert, alter Markt.

Drei hellpolirte Sopha's, Kommode, Kleiderschrank, große, Pfeiler- und Waschtische stehen billig zum Verkauf Geiststraße Nr. 55.

Zwei neue birkene Kleidersekretaire, 3 Kommoden, 1 Auszugtisch, 2 Kammerdiener verkauft
große Brauhausgasse Nr. 14.

Ein neues Sopha billig zu verkaufen
Hl. Steinstraße Nr. 4.

6 Stück noch feste Rohrühle stehen für 2¹/₂ \mathcal{R} . zu verkaufen
Sommergasse Nr. 3.

Ein Sopha und Backutenstiehl sind sofort zu verkaufen
Mittelwache Nr. 1.

Frischer Kalk
Dienstag den 4. October in der Zieglei „Stadt Göl'n“ und
Mittwoch den 5. October in der Zieglei am Hamkerthore. **Stengel.**

Braunkohlensteine
von bester Fieberb. Kohle, das Tausend 3¹/₃ und 4¹/₆ \mathcal{R} ., offerirt in jedem Quantum
Spanzenberg, Rathhausgasse Nr. 12.

Eine Grube Dünger zu verkaufen
alter Markt Nr. 34.



Fenster, Thüren, Bauholz u. Lehmsteine weiset nach alter Markt Nr. 34.

Mörz.

Eine halbjährige Ziege und Bock stehen billig zu verkaufen Weingärten Nr. 23.

Zwei Schweine, ins Haus zu schlachten, stehen zum Verkauf gr. Steinstraße Nr. 28.

Gebrauchte Schraubzwingen kauft Harz 31.

2 St. Doppelfenster zu verkaufen gr. Brauhausegasse Nr. 24.

Unterricht in allen feinen **weibl. Arbeiten** für Kinder wie für Erwachsene wird ertheilt gr. Brauhausegasse Nr. 24, 1 Treppe.

Unterricht in der **französischen u. englischen Sprache** (für junge Geschäftsleute in den Abendstunden) wird ertheilt alter Markt 1, 1 Tr.

Einige junge Leute können noch am **Modellunterricht** theilnehmen. Näheres bei dem Bildhauer **Wittstock**, kleine Schloßgasse Nr. 7 am Paradeplatz.

Gut gearbeitete Schrotenschuhe mit Ledersohlen nicht mehr Freudenplan, sondern große Brauhausegasse Nr. 16. Auch werden daselbst Schrotten sowie neue Tuchrester gekauft.

Fr. Strube.

Gardinen steckt auf Moritzkirchhof 15, 2 Tr.

Ein tüchtiges Mädchen sucht zum 1. October einen Dienst neue Promenade, Mauergasse 4, 3 Tr.

Ein Mädchen von 14 bis 15 Jahren findet Beschäftigung neue Promenade Nr. 10.

Ein Mädchen zur Aufwartung wird gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 47, 3 Treppen.

Eine Mitbewohnerin wird gesucht Glaucha'sche Kirche Nr. 5, 1 Treppe.

In meinem neuerbaueten Hause, gr. Steinstrasse Nr. 15, sind sofort oder zum 1. April zu vermieten:

- 1) eine geräumige und elegante Wohnung von 7 Stuben und mit sonstigem Zubehör;
 - 2) ein grosser, heller und völlig trocken gelegter Niederlage- oder Verkaufskeller.
- Halle a/S. Ehrenberg, Reg.-Ass. a. D.

Die 1te Etage nebst allem Zubehör ist sofort zu vermieten u. 1. Octbr. zu beziehen alter Markt Nr. 34.

Fochtmann.

Ein freundliches Logis von 2 Stuben nebst Zubehör, den 1. October beziehbar Steg Nr. 17.

Stube, Kammer, Küche ist alter Markt Nr. 1 sofort zu beziehen.

Freie Gemeinde.

Freitag Abends 8 Uhr Versammlung. Vortrag von **Balzer** aus Nordhausen.

Sonntag Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vortrag von **Dr. Wedekind** aus Grossen.

Mittwoch den 5. October Abends 8 Uhr beschließende Gemeinde-Versammlung.

Ein Logis an ruhige Miether zu vermieten Berggasse Nr. 2. Wittwe **Smig.**

An eine einzelne Frau oder Herrn eine Stube zu vermieten Berggasse Nr. 2. Wittwe **Smig.**

Rathswerder Nr. 9 eine Treppe hoch ist eine freundliche Stube nebst Kammer mit oder ohne Meubles an einen Herrn oder Dame zu vermieten.

Stube und Kammer mit Meubles ist an einzelnen Herrn zu vermieten Vorstadt Klausthor 10.

Eine freundl. möbl. Stube an einen Herrn zu vermieten Glaucha'sche Kirche Nr. 12.

Eine freundliche meublirte Wohnung, nach dem Hofe gelegen, ist an zwei einzelne Herren sogleich zu vermieten. Näheres Rann. Straße Nr. 10, 1 Tr.

Ein ordentliches Mädchen sucht bis zum 1. Oct. Schlafstelle. Adressen unter S. S. in der Exped.

Eine anständige Schlafstelle wird gesucht. Zu erfragen Leipziger Straße Nr. 93.

Schlafstellen offen alter Markt Nr. 23.

Der am 22. d. M. in der Ulrichskirche stehen gebliebene Sonnenschirm kann abgeholt werden kleine Brauhausegasse Nr. 26.

Ein Medaillon von Gold, Haarlocken enthaltend und an einer Gummischnure befestigt, ist vom Bär aus bis zum Hôtel Garni verloren gegangen. Gegen angemessene Belohnung bei Herrn **Scharre** im Hôtel Garni abzugeben.

Ich warne hierdurch Jedermann, meiner Frau auf meinen Namen zu borgen, indem ich für keine Zahlung stehe. **Eduard Schneider**, Maurer.

Temperatur in Teuscher's Wellenbade.

	Den 28. Septbr.	Den 29. Sept.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.
		5 Uhr Morgens
Luft	17 Grad.	18 Grad.
		11 Grad.
Wasser	14 =	15 =
		14 =

